Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 15 (1893)

Heft: 18

Anhang: Beilage zu Nr. 18 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Briefkalten.

Frau Sufanna in? (Ambufant). Ihre Mitteilungen find lückenhaft. Wie foll bei ungenauer Darstellung ber Berhältniffe ein zwechienlicher Rat erteilt werden können?

Frl. 3. 3. in 33. Gine Tochter gediegenen Charaf-ters fann auch in ber Ghe mit einem altern Manne volle Befriedigung und reiches Lebensglud finden.

Grl. 28. S. in G. Bir heißen Gie wieber herglich willfommen.

Frl. C. E. Ift die disfrete Uebermittlung Ihrer Abreffe geftattet?

Studtiche Frau in 23. "Müller". hern 3. 3. in 3. Es ift nicht zu bestreiten, baß ber Gingebildete und Unverschänte sich auf die frag-liche Urt in den Bordergrund zu drangen wußte. Solch Eigenlob riecht nicht fein; ein großer Wert liegt also nicht brin.

34. E. S. Ihre Antwort ift zu weitichweifig und geht nicht auf ben Kern; fie verliert fich in Rebenfach- lichem. Die gestellte Frage foll gerne Berwendung finden.

lichem. Die gestellte Frage soll gerne Berwendung sinden. Aunge Valin in F. Schenken Sie ein hübsches Photographjealbum mit dem eingelegten Bild der Paten und mit dem Bilde des Täuflings, und verpflichten Sie sich, alljährlich am Gedurtstage des Töchterchens ein Kontterfei von demselben nehmen zu lassen. Vis zur erz-langten Bolljährigheit oder Berheiratung Jhres Patchens gibt dies eine Sammlung von unschäßbarem Werte sowohl für die Steren, als auch für das Kind. Und von welch' innigem Interesse wird eine solche Bilderssala für den fünftigen Gatten und für die Kinder sein! 28. L. Untwort 2097 war bereits vorher von anderer Seite eingegangen. Immerhin besten Dank. Die Frage werden Sie aufgenommen sinden. Frau 5.-21. in F. Für Ihre im Freien zu pla-

Frau S.-A. in F. Für Ihre im Freien zu plas zierende Walcheinrichtung ift ein Dampfwalchhafen (fog. statarattropp) am zweckmäßigften. Sie haben dann die Wahl, die Topfe auch im Rochherd verwenden zu fönnen.

28. 6. 6. Jur Aufnahme in den Sprechfaal können nur jolche Fragen zugelassen werden, deren offene Be-antwortung auch anderen nilgen, oder sie interessieren kann. Anderes muß in den Inferatenteil verwiesen werden.

22 Cts. per Meter 26 Cts. per Meter Ballmwollticher rohe rohe gebleichte Ballmwollticher 70 cm breit, sehr solid und kräftig. Bedeutende Qualitäs-Vorrite aller Weiten. Leinwand, Oxford, Kölsch, Bett. und landtücher; leinen und habbleinen per Meter von 38 Cts. an, versendet in bellebiger Meterzahl franko ins Haus Oetflinger & Clee, Centralhof, Zürich. Diplomiert in Zürich in Jahre 1883.

Muster obiger, sowie sämulicher Frauen. und Herren-Stoffe auf Wunsch bereitwilligst. Modebilder grafis.

Hautausschläge, rote Haut 2c.

Arten and schieft freude zeige ich Ihren an, daß ich dant Ihren Blutreinigungsmittel von meinem Hautenischläge vollständig befreit bin, den ich diesen Winter im Gesichte hatte. Ich die wieder im Besitze einer natürstichen Hautende und sichle mich viel färker; es soll mir ein wirfliches Vergnügen sein, meinem Vefannten Ihr Präparat zu empfehlen. Compiègne, 10. Mai 1888. Emma v. R... Hautende V. Monthete Goste, Murten.

Montreux. Institut de demoiselles. — Direction: Mr. et Mme. Rollier. (H 130 M) [52]

3. Wird gerne angenommen.

Vsafferschener in A. Es existieren freisich hierzulande keine kirchsichen Vorschriften pro oder contra das Baschen und Baden des Körpers, weil ein civilissertes Land in unserm aufgeklärten Zeitalter solcher Lauf-förbe auf dem Gebiete der Gelundheitspstege und des gewöhnlichen Anstandes entbehren kann. Sie sind der Meinung, das Waschen und Baden mache eine rauhe, rote Haut und sie glauben, es genüge sir einen "laube-ren" Menschen vollständig, wenn er sich täglich mit einem seuchten Asphechen des Gesich abtupse, wie Sie es seit Jahren gehalten haben. Nun, ein jeder nach seinem Geschmack und nach seiner lleberzeugung. Wir unserseits simpathisteren mit den sich möglicht oft "unsauber" Fühlenden, die sich den ganzen Körper herzhaft und gründlich abwaschen und die nach einen Bade als nach einer kösslichen Wedstrat immer und immer wieder veriner köftlichen Wohlthat immer und immer wieder verlangen.

Serrn Fried. E. Je schlechter und unleserlicher ein Manustript geschrieben ist, um so länger wird bessen Prüfung aufgeschoben. Es würde sich für einen schlech ichreibenden Autoren wohl lohnen, seine Manustripte abichreiben zu laffen.

Winofe. Die Kleidung ist bei einem jungen Herrn ebensosehr maßgebend als beim jungen Mädden, vor-ausgesetzt, das biefes letztere seine eigenen Winische zum Ausdruck bringen darf. Sie haben recht, venm Sie einem Geckn, der nichts anderes thut, als seines Vaters Sparpfennige "mit Glang" auszugeben, Ihr Lebensglud nicht anvertrauen wollen.

Deues vom Büchermarkt.

Dr. Georg Müller: Die schlechte Haltung der Kinder und deren Berhütung. Berlag von Aug. Hirchwald, Berlin NW. Preis 1.60 M. Der durch seine "Wiberftandsgymnastit" bereits rühm-

Der durch seine "Widerstandsgyminafitt" bereits rühmichft bekannte Autor gibt im vorliegenden Buche eine Anleitung, wie man die so weit verbreitete und in ihren späteren Stadien so fürchterliche Wirbelsäulenverkrüm-mung, welche man in ihren ersten Anfängen mit dem harmlosen Namen der "schlechten Hastung" zu bezeichnen pflegt, verhüten kann. Diese Verhütung ist um so wich-tiger, als die ausgebildeten Fälle von Verkrümmung nur elten ganz geheilt werden können. Das Buch ist speciell für Nerzte, Lehrer und Estern geschrieben. In der ihm eigenen kurzen aber präcisen Form erörtert der Verfasse

nach einem Rücklick auf die Jugenderziehung im Altertum zunächst die Entstehung der ichten Haltung, gibt dann genaue Unterweisung darüber, wie man diestleschon in den allerersten Ankingen entdeden kann, und iest schließlich des weiteren auseinander, wie man die Kinder vom ersten Lebenstage an erziehen, steiden, beschäftigen ze. soll, um sie vor einer Berkrümmung zu schülken, woder er besonders auf die Spielschule, Schule, Schularbeit, Handarbeiten, Klavierspiel, Riediung ze. nähe, Schularbeit, Jandarbeiten, Klavierspiel, Kleidung ze. die Engestle eine gestle keiten kontoners von seiten der Schule, eine gerade Kallung und gute Körperentwicklung gesichert werden kann. Troß strengster Wissenstellung gesichert werden kann werden beschab botten derzie, Etern und Lehrer se nicht verdisäumen, bieses Wischilden Erzie, Etern und Lehrer se nicht verdisäumen, bieses Wischilden Erzie, Wissenstellung werden und den der Klassenstellung der Klassens

empfehlenswert.

Känggi Ed. Schwizer Porsbilder. Zweite unveränsberte Auslage, Preis broich, Fr. 2.
Die Thatsache, daß innert Jahresfrist bereits eine zweite unveränderte Auslage von diesen "Dorsbildern" erscheint (die erste betrug 600 Exemplare), macht jede weitere Empfehlung überstüsssig.
Wir wünschen auch dieser zweiten Auslage zahlreiche Kinchwer.

Abnehmer.

Der joeden erschienene 6. Zand von Zrockhaus' Konversations-Lexikon ist, gleich seinen Borgängern, mit einer Fülle illustrativen Schmucks ausgestattet und reich an vorzüglichen Artisten. Schmucks ausgestattet und reich an vorzüglichen Artisten. Ihre den von 12 Karten und Räsien begleiteten geographischen Artisteln, sind es vor allem die naturwissenichaftlichen und technologischen Artistel, welche den 6. Band auszeichnen. Seinen besondern Borzaug vor allem ähnlichen Werten besitzt der neue "Brockhaus" aber debutrch, daß er dasur inzustüftliche, zwertässige Betehrung aus ihm schöpten samitürtsche, zwertässige Betehrung aus ihm schöpten samit zusammenhängt, werden davon überzeugen, wie notwendig die im "Brockhaus" gebotene juristische Beschrung ist. Daß auch die vollswirtschaftlichen Artistel mentebestrich sind, versieht sich von selbst.

Der neue "Brockhaus", der feinen der Borzüge der früheren Aussaugen wichtung bahnbrechend.

Zur Gesundheitspflege.

Dr. med. Hommels Hämatogen

(Hämoglobinum depurat, sterilis, liquidum).

(Hämoglobinum depurat. sterilis. liquidum).

Ausserordentliches Kräftigungsmittel für Kinder und Erwachsene.

Energisch blutbildend, mächtig appetitanregend, nich die Verdauung kräftig befördernd.

Grosse Erfolge bei Blutarmut, allg. Schwäche, Rhachitis, Skröfulose, Nerven- und Herzschwäche, Influenza etc. etc. Prospekte mit Hunderten von nur ausgezeichneten ärztlichen Gutachten gratis und franko. Depots in allen Apotheken. [271]

Nicolay & Cie. chem. nibarm Laber. Zürich Nicolay & Cie., chem.-pharm. Labor. Zürich.

Preis Fr. 1.95.

Gebrauchte Wolldecken

H. Brupbacher & Sohn, Zürich.

Zup Gesundheitspflege.

Apotheker C. Kanoldts Tamarinden-Konserven (Tumur Indien)
— alleiniger Verfertiger C. Kanoldt Nachfolger in Gotha — werden
von der Kritik einstimmig als eine wertvolle Bereicherung des
Arzneischatzes betrachtet und als blutkühlendes Abführmittel bei
Verstopfung, trügem Stithlyung, Unterteibsstockungen, Hämortholden,
Migräne, Kongsstunen etc. von medizinischen Autoritäten, vielen
Aerzten und Klüniken warm empfohlen.
Speciell für Kinder und Damen kann daher kein wohlschmeckenderes, unschädlicheres und wirksameres Mittel empfohlen werden,
als Kanoldts Tamarinden-Konfiliren, welche bei anhaltendem Gebrauche die vielfachen, durch unregelmässige Verdauung und Entleerung entstehenden Leiden beseitigen und fast in jeder Apotheke
à Schachtel 80 Pfg. vorrätig gehalten werden.

Pension Colombier

(Kt. Neuchâtel).

Bei Frl. Paux finden infolge Ueber-siedlung in ein grösseres Haus noch einige Töchter, welche die französische Sprache erlernen wollen, liebevolle Aufnahme.

Referenzen erteilt: Familie Volland, St. Gallen, Speicherstr., "Völling, Liestal, [291 Frl. Segesser, Lehrerin, Bern, Herr Banderet, Professor, Stuttgart.

Zur **Erlernung der französischen Sprache** würden noch zwei oder drei Pensionärinnen aufgenommen.

Billiger Pensionspreis, gute Behandlung und Familienleben.

Beste Referenzen zur Verfügung. Sich zu wenden an M^{me} M. Boesch-Rapin in Nyon (Kt. Waadt). [300

Mme Jeanjaquet, Evole 9 Neu-châtel, wünscht 2 Töchter oder Knaben in Pension zu neh-men, welche französisch lernen und die Stadtschulen besuchen wollen. Mässiger Preis. Gute Referenzen.

Bei einer tüchtigen Damen-schneiderin könnte eine Tochter unter sehr günstigen Bedin-gungen in die Lehre treten. Adresse zu erfragen bei der Exped. d. Bl. [282

LAUSANNE. Töchter-Pensionat,

gegründet 1878. M^{mes} **STEINER**, Villa Mon Rêve.

Gesucht wird in ein Privathaus eine Gesucht wird in ein Privathaus eine tüchtige zuverlässige Köchin, die einer guten, bürgerlichen Küche selbständig vorstehen kann und sich auch den häuslichen Arbeiten, Waschen und Bügeln ausgeschlossen, willig unterzieht. Eintritt Mitte oder Ende Mai. Offerten an die Expedition.

Man wünscht einige junge Töchter

behufs Studium der französ. Sprache aufzunehmen. Liebreiche Pflege, Fa-milienleben. Angenehme Lage am See-ufer. Mässiger Pensionspreis. Sich zu wenden an Herrn (H 1150 N)

Charles Mayer, Vallamand (Kt. Waadt, Schweiz).

Familie.

Man sucht für einen 13jährigen, schul-Min sucht ur einen Isjanrigen, schul-pflichtigen Knaben Aufnahme in einer braven Familie, woselbst er eine gute, christliche Erziehung erhalten würde. Offerten mit Preisangabe an die Ex-pedition dieses Blattes. [272]

Lehrtöchter-Gesuch.

Einige intelligente Töchter, welche die Weissnähterei gründlich zu erlernen wünschen, finden unter günstigen Be-dingungen Aufnahme in einem ersten Weisswarengeschäft der Ost-schweiz. Adresse erteilt die Expedition dieses Blattes. [260

Eine junge, gebildete Tochter, elternlose Waise, sucht auf Ende Mai Stellung in einer Familie als Stütze der Hausfrau oder auch zu kleinern Kindern. Zeugnisse und Referenzen stehen zu Diensten. Offerten mit W K R 279 befördert die Exped. d. Bl. [297

Zur Gesellschaft

einer alleinstehenden Dame ereiner alleinstehenden Dame erbietet sich eine ebensolche gegen freie Wohnung und Pension, ohne Anspruch auf Honorar, in Stadt oder aufs Land. Gefl. Offerten unter Chiffre H 1608 Q befördert die Annoncen-Expedition Haasenstein & Vogler in Basel. (H 1608 Q)

Gesucht: für ein der Schule ent-lassenes, intelligentes Mädchen von 15 Jahren eine Stelle zu einer kleinen Familie, wo sie die Haus-geschiftte gründlich erlernen könnte. Offerten nimmt die Annoncen-Expedition dieses Blattes entgegen. [304

Kaffee! Kaffee!

Misor Perl, gelb, Perl Java, grün, Java, gelb,

Java, gelb,
Java, grün,
Santos,
Capinas etc.
Geröstete Kaffees in verschiedenen Qualitäten empfichlt zur geneigten Abnahme bestens
Telephon!
Carl Alder,

Telephon!

NB. Für Kaffee und Spezereien werden Coupons à 5 % verabfolgt. [287

Wer darauf hält, im Obst- und Gemüsebau höchste Erträge

zu erzielen, auch **jeder** Blumenfreund und jeder

Villa- und Gartenbesitzer Villa- und Gartenbesitzer verlange gratis und franko: Pro. Dr. Paul Wagners interessante Broschüre über hochkonzentrierte, reine Pflanzennährstoffe (Nährsalze), 40 Seiten mit 14 Tafeln in Lichtdruck. Versand für die Ostschweiz, einschliesslich die Kantone Zug, Luzern, Uri, Schwyz, Unterwalden und Tessin durch A. Rebmann in Winterthur. Versand für die Westschweiz, einschliesslich die Kantone Aargau, Basel, Bern und Solothurn durch Müller & Cle. in Zofingen. [138 Cie, in Zofingen.

PENSION

für junge Töchter, welche die Mädchen-Sekundarschule oder die Töchter-Handelsklasse der Stadt Biel besuchen wollen

Ausgezeichnete Gelegenheit zur Ausbildung in den modernen Sprachen, besonders französisch, sowie in den Handelsfächern.

Familienleben. Sorgfältige Pflege.

Man wende sich an

G. Zwikel-Welti, Schuldirektor.

HOTEL - NATIONAL - PENSION

PARADISO — LUGANO

Einfaches Haus nach Deutsch-Schweizer Art geführt. Freundliche Zimmer.

Schöne Lage am See mit wundervoller Aussicht auf die Gebirge.

Schattiger Garten.

Portier am Bahnhof.

Billige Preise.

[220

Höflichst empfiehlt sich

Bendicht Ruflbach,

von Frau Witwe Pfr. Schenker in Genf.

Von Frau Witwe Pfr. Schenker in Gent.

Studium der franz, und auf Wunsch der ital. und engl. Sprache. Gelegenheit, die vorzüg!
Schulen, Musik- und Kunstinstitute, sowie die von der Stadt eingeführten Fachkurse zu besuchen.
Anleitung zu häuslicher Thätigkeit. Gemütliches Familienleben und mütterliche Plege.
Referenzen von Eltern der gegenwärtig im Hause weilenden Töchter, sowie folgenden Adressen:
Genf: Herren Heridier, Ständerat, Fiala, Negt., Guinand, avocat, Mad. de Gingin.
Aarau: Herren Hunziker, Rektor, Pfr. Fischer, Villiger-Keller, Fürsprech, Leuzburg.
Basel: Herren Regierungsrat Philipp, Stöckli, Fürsprech.
Bern: Herren Karrer, Direktor des schweiz. Auswanderungswesens, Hans Rälli-Bargetzi, Fürsprech, Stoll-Baumann, Negt., Burgdorf.
Luzern: Herren Dr. Weibel, Regierungsrat Jost, Gut-Schnyder.
Solothurn: Herren Rektor Kaufmann, Professor Meier, Oberrichter v. Arx, Pfr. Babst, Fr. Bally,
Schönenwerd, Schutz, Fabr. Trimbach.
Zürich: Herren Fröhlich-Kihm, Pfr. Wrubel, Paul Karrer, Zahnarzt, Erlisbach, und Oberförster Fellier, Winterthur.
Zug: Frau Oberst Hengeler, Burgweid, Baar.
Thurgan: Herr Zahnarzt Wellauer, Frauenfeld.
Glarus: Herr Walcher-Gallati, Weesen.

Appenzell: Herr Pfr. Keller, Waldstatt.
Tessin: Frau Riva-Carti, Villa St. Simone, Chiasso.

[202
St. Gallen: Herren Pfarrer Weckerle, Ziltener zum Schwert, Weesen.

Mumpf. Eisenbahnstation, Post und Telegraph.

Rhein-Soolbad zur "Sonne".

Durch Umbauten bedeutend vergrössert und neu restauriert.

Prachtvolle Lage am Rhein. Terrasse und Garten. 45 Zimmer mit 60

Betten. Billard. Billige Pensionspreise. Prospektus gratis durch den Besitzer

273] (0 3994 B)

F. J. Waldmeyer-Boller.

Koch- und Haushaltungsschule

im Pfarrhause in Kaiseraugst.
Schöne, gesunde Lage; beschränkte Zahl von Töchtern. Familienleben.
Vierteljahrskurse. Prospekte durch

Frau Pfarrer Gschwind.

*********************** Bad Fideris.

Mineralwasser in frischer Füllung

in Kisten zu 30 halben Litern vorrätig im Haupt-Depot bei Herrn Apotheker **Helbling** in **Rapperswil**, in vielen **Mineralwasserhandlungen** und **Apotheken** der Schweiz; auch direkt zu beziehen von der [270]

Bad-Direktion.

Grösstes Bettwarenlager der Schweiz gegründet J. F. Zwahlen, Thun. gegründet

Versende fr	anko durc	h die	ganze S	chw	eiz ge	gen I	Post	nach	nahr	ne:			[57
Zweischläfige D													
staubfrei	und gut	gereini	igt, l	beste	Sorte,	180 (cm	lang,	150	cm	breit,	Fr	. 22
Zweischläf.Hau			lbflaum	, >	•	12 0	>	>	60	>	>	>	8
Zweischläf. Unte	erbetten, 6	>	>	•	>	190	>	•	135	>	>	>	19
Einschläfige Dec	kbetten, 6	>	>	>	•	180	>	>	120	>	>	>	18
Einschläf. Haup	tkissen, 21/	₂Pfd.	•	>	•	100	>	>	60	>	•	>	7
Ohrenkissen,	11/	2 >	>	>	>	60	>	>	60	>	•	•	1
Zweischl. Flaum	deckbetten,	5 Pfd.	sehr fei	iner l	Flaum	180	>	>	15 0	>	>	>	35
Einschläfige Flo	umdüvet,	3 >	> :	•	>	152	>	>	120	>	>	>	22
Kindsdeckbettli,	•	3 >	Halbflau	ım		120	>	•	100	>	>	•	9
Kindsdeckbettli,		2 >	>			90	>	>	75	>	>	>	6
Sehr guter Halb	flaum, pfu	ndwei	se à Fr.	2.20	, hocht	einer	Fl	aum.	pfu	ndw	reise	. 5	Fr.

Rosengarten Oberrieden (Zürichsee).

Aufnahme erholungsbedürftiger Kinder vom 5. Altersjahre an, unter Zusicherung bester körperlicher und geistiger Pflege. Badeeinrichtung im Hause. Durchschnittlicher Pensionspreis per Tag Fr. 4. --, bei längerem Aufenthalt nach Ueber

Nähere Auskunft erteilt gerne

Frau Marie Freudweiler-Jäger, Zürich, Kirchgasse 40.

Universal-Frauenbinde.

Patent Nr. 4217. (Waschbars Monatsbinde) Deutsch. Reich Nr. 6117.

Einzige Binde dieser Art, die selbst bei jahrelangem Gebrauch nicht ersetzt werden muss. Sollte in keinem Wäscheschrank fehlen. Zu verlangen in Weisswaren-, Korsett-Geschäften etc. Wo nicht erhältlich, erfolgt direkter versand. Prospekte, Preislisten und Auswahlsendungen der diversen Qualitäten zu Diensten. (449) E. Christinger-Beer, Rorschach.

Wiederverkäufer belieben sich an E. G. Herbschleb, Romanshorn, zu wenden.

Appetitlich — wirksam — wohlschmeckend sind:

- |-

Abführende Frucht-Konfitüren für Kinder und Erwachsene.

Aerztlich warm empfohlen bei Schacht. Fr.1.10, einzeln 20 Cts. in fast allen Apotheken. in fast allen Apotheken.

Kongestionen, Leberleiden,

Hämorrhoiden, Migräne, Magen- und Verdauungsbeschwerden.

Hauptdepot: Apotheker C. Fingerhuth in Neum.-Zürich, a. Kreuzpl.

Ω

Hausmann



Garantiert reiner Cacao und Zncker. Goldene Medaille

an der Weltausstellung von Paris 1889. (H3756L) 240]

Telephon ·· Sanitätsgeschäft

zum roten Kreuz **Etuis** Taschen

roten

'n

[828]

Material Verband-Schachteln

Hechtapotheke

Kasten

C. Fr. Hausmann



Magen- und Darmleidende

erhalten auf Verl. ein belehr. Buch, welches sichere Hülfe gegen chron. Verschleimung der Verdauungsorg. nachweist, kostenlos übersandt von J. J. Popp in Heide (Holst.).

Für 6 Franken versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [86 Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Bad[™] Kreuznach.

Luisen-Institut. Töchterpensionat.

Ausbildung in allen wissenschaftlichen, auch häuslichen Fächern. Einfache und Runst-Handarbeiten. Sprachen, Gesang und Musik durch Fachkräfte. Ausländerinnen. Grosser Garten. Bäder. Vorzügliche Referenzen. [799]



39

Knabenanzüge: Façon Max (Buckskin) Fr. 6. 50 Fr. 7. 30 Fr. 8. Hugo (blau Cheviot) ,, 8. 25 ,, 9. — ,, 9.

Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.



Ceylon-Thee,

sehr fein schmeckend, kräftig, ergiebig

und haltbar,
pr. engl. Pfd. Originalpackung:
Orange Pekoe Fr. 5. 50,
Broken Pekoe , 4. 25,
Pekoe Souchong , 3. 75,

China-Thee,

beste Qualität, Souchong Fr. 4.25 pr. $^{1}/_{2}$ kg. Kongou " 4.25 " $^{1}/_{2}$ " .

Ceylon-Kaffee

in Säckchen von netto 5 kg. Fr. 1. 50.

Ceylon-Zimmt,
echter, ganzer oder gemahlener, 50 gr.
50 Cts., 100 gr. 80 Cts., 1/2 kg. Fr. 3. —,

Vanille,

erste Qualität, 17 cm. lang, 40 Cts. das Stück. Muster kostenfrei. Rabatt an Wieder-verkäufer und grössere Abnehmer.

Carl Osswald,

Winterthur.

Eine kleine Schrift über den Haarausfall u.frühzeitiges Ergrauen versendet auf Anfragen gratis und franko die Verfasserin Frau Karolina Fischer, Boulevard de Plainpalais, Genf. [6

Institut Dr. Schmidt

St. Gallen.

Staatl.konzessionierte Elementar-, Sekundar-, Handels- und Industrieschule.

Gründliches, rationelles Studium der sprachlichen und mathematisch-naturwissenschaftlichen Disciplinen und der sämtlichen Handelsfächer. — Sorgfältige theoretischpraktische Vorbereitung für Handel und Industrie, sowie zum Eintritt ins Polytechnikum und in die Universität. — Starker Lehrkörper. — Erziehender Unterricht nach rationeller Methode. — Individualisierung des Schülers. — Sorgfältige moralische, körperliche und geistige Erziehung; Familienleben; konstante Ueberwachung. Prachtvollste Lage. — Ausgezeichnete Referenzen im In- und Ausland. — Für Prospekte etc. wende man sich gefl. an den Direktor

Dr. Schmidt-Reiser.



Zur gefl. Beachtung.

Infolge baulicher Veränderungen und daheriger gänzlicher Räumung meines Ladenlokales veranstalte ich einen

ganz reellen

Möbel-Ausverkauf

Gewerbehalle zum Pelikan, Schmidgasse 15, St. Gallen.

Aussergewöhnlich günstige Kaufsgelegenheit, besonders für **Brautleute** und **Anstalten.** — Es unterliegen diesem Ausverkaufe ohne Ausnahme alle im Hause befindlichen Möbel, Spiegel, Sessel, Matratzen, Kanapees etc.

Mache besonders aufmerksam auf: staunend billige, polierte Bettstellen, Herren- und Damenschreibtische, Sekretärs, Chiffonnières. Nähtischli etc. etc.

Hochzeits- und Gelegenheitsgeschenke. Schöne, billige Aussteuern.

Verkauf zu und unter Ankaufspreisen!

Achtungsvollst

August Dinser,

Schmidgasse 15, St. Gallen.

Gewerbehalle zum Pelikan.

Ĕ.



Die Fisch-, Wildbret- und Geflügelhandlung Friedr. Glaser, Sohn, in Basel

Rhein-Salme von eigenen Fischereien,

Bachforellen,

Zander, Felchen, Kabeljaus, ngen, Merlans, Hechte, Karpfen, Turbots, Soles, Kabeljaus, Schellfische, Rotzungen, Merlans, Hummern, Edelkrebse,

Wildbret, je nach der Jahreszeit,

feinstes Bresse-Geflügel,

Poulets, Chapons, Enten,

Conserven und frische Gemüse zum Marktpreise.

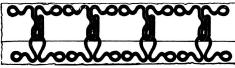
Prompte und billigste Bedienung. Prima Ware.

Grösste Toiletten-Ersparnis.

Schlanke Taille, tadellose Figur.

Taille bleibt ohne Lücken, ohne Falten bis zum letzten Tag. Nur zu erzielen mit

Pryms Patent-Reform-Haken und -Oesen.



(Ma 477,3C) Verbiegen sich nie und geben nicht nach.

Oeffnen sich niemals von selbst.

Stehen sich ohne Messungen genau gegenüber, daher ungleichmässiges Annähen und schiefer Taillensitz unmöglich.

Zu kaufen in allen bessern Posamenten- und Kurzwarengeschäften. William Prymsche Werke, Stolberg, Rheinpreussen.

Dennlers

Eisenbitter Interlaken.



Seit Jahren anerkanntes medicinisches Eisenpräparat zur Linderung und Heilung der Blutarmuth und der mit ihr zusammenhängenden Leiden, wie: Bleichsucht, allgemeine Schwäche, Müdigkeit, Herzklopfen, blasses Aussehen, Mangel au Appetit, Kurzahmigkeit, Gemüthsverstimmung. Ausgezeichnetes Stärkungsmittel im Stadium der Reconvaleseenz und bei Zeichen von Altersschwäche. Unterstützung bei Luft- und Badekuren. Jedem Alter und Geschlecht höchst zuträglich. Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.

Gebrauchsanweisung

Zwei- bis dreimal des Tages ein kleines Liqueurgläschen voll zu nehmen vor oder nach den Mahlzeiten, je nachdem man ihn besser verträgt; für Kinder halbe Dosis. (Wohlverschlossen und im Dunkeln aufzubewahren.)

[474

[264

Depots in allen Apotheken. - Preis 2 Fr.

Grosse Ersparnis an Butter und Feuerungsmaterial!

Kein lästiger Rauch und Geruch mehr!

Die Braunmehl-Fabrik

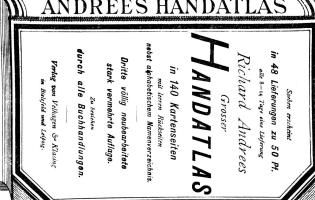
von Rudolf Rist in Altstätten, Kanton St. Gallen, von Rudon Rist in Australia, kanton de Gallen, empfiehlt fertig gebranntes Mehl, speciell für Mehlsuppen, unentbehrlich zur Bereitung schmackhafter Suppen, Saucen, Gemüsen etc.

Grosse Anstalten, Spitäler und Hoteliers sprechen sich über das Fabrikat nur lobend aus. — Chemisch untersucht.

[216]

Ueberall zu verlangen in St. Gallen bei: A. Maestrani, P. H. Zollikofer, z. Waldhern, F. Klapp, Drog., Jos. Wetter, (akobstr.; in St. Fiden bei: Egger-Voit, Joh. Weder, Langgasse.

ANDREES HANDATI



Telephon!

Sanitätsgeschäft zum roten Kreuz.

Thermometer

in allen möglichen Sorten als

Kranken-Thermometer (Fiebermesser) Maximal-Thermometer (mit Prüfungsschein) Bade-Thermometer Zimmer-Thermometer Fenster-Thermometer

Reise-Thermometer Hechtapotheke

C. Fr. Hausmann.

Telephon!



Sämereien

Gemüse-, Blumen-, Gras- und Kleesamen,

Setzzwiebeln (H4807Z) n ausserordentlich vorteilhaft und billig bezogen von der Samenhandlung

L. Em. Pfyffer, [103 Pfistergasse 14, Luzern. Kataloge und Preisverzeichnisse gratis und franko. — Depots werden gesucht.

Tausende von Fällen gibt es, wo Gesunde und Kranke rasch nur einer Portion guter, kräftigender Fleischbrühe bedürfen. Das erfüllt



In allen Spezerei- u. Delikatessen-geschäften, Droguerien u. Apoth.

Für Damen.

Zur vollständigen Entfernung von Zur vollständigen Entfernung von Sommersprossen, Leberflecken und unreiner Haut empfehle ein erprobtes, ausgezeichnetes und bewährtes Mittel. Erfolg in Zeit von 14 Tagen, den schönsten und reinsten Teint zu erzielen.

Preis Fr. 3. —. Versand gegen Nachnahme oder Einsendung des Betrages.

 $_{\rm (O\,3997\,B)}$ $\,$ Frau Hausammann, Güterstrasse 104, Basel.

Leichte Sommerstoffe

Grenadine, Crepeline, Mousseline, Batiste, Organdys, Gauffré. Muster umgehend.

J. Spoerri, Kappelerhof, Zürich.

acao solu

1/2 Kilo-Büchse im Détail
1/4 " " " 1.60 -.905 Gramm dieses Pulvers genügen zur Herstellung einer guten 7] Tasse Cacao. 1 Kilo = 200 Tassen.

Empfiehlt sich durch vorzügliche Qualität und billigen Preis.

Korsetts nach Mass

System Dr. W. Schulthess

Schweizerpatent Nr. 1395 für Mädchen von Fr. 6. 50, für Erwach-sene von Fr. 12. — an. Umstandskorsetts

System Dr. W. Schulthess

von Fr. 17. - an.

Umstandsbinden

System Dr. W. Schulthess

von Fr. 12. — an.

Alleinberechtigter Fabrikant:

F. Wyss, 65 Löwenstrasse, Zürich. Man verlange ausführlichen Prospekt mit Anleitung zum Massnehmen.

Soeben erscheint:

9000 li 6 Bände geb. à 13 Frs. 35 Cts. leder 256 Hefte à 70 Cts. Seiten Text. Konversations-Lexikon. 14. Auflage.

600Tafeln. 300 Karten. 120 Chromotafeln und 480 Tafeln in Schwarzdruck

Zarte Haut.

Um der Gesichtshaut und den Händen ein blendend-weisses Aussehen von unvergleichlicher Zartheit und Frische zu verleihen, benütze man nur die allein echte und berühmte

Bergmanns Lilienmilch-Seife.

Nur diese wird allgemein als einzigste echte, gegen rauhe und aufgesprungene Haut, Pickeln, Sommersprossen etc. empfohlen. Man hüte sich vor Fälschungen und verlange in allen Apotheken und Droguerien nur die allein echte Bergmann's Li-



Diplom

Schweiz. Landesausstellung für solide, schöne Arbeit.

Spécialité de Postiche. Fabrik

feinster natürlichster Haararbeiten für Herren und Damen.

Süsstrunk.



Süsstrunk, Coi Zürich, raumünsterstrasse

Grosse Auswahl in fertigen Haararbeiten, Perücken, Scheiteln und Chignons.

Grosse Auswahl in fertigen Zöpfen von 6 Fr. an.

Salon

speciell für Damenbedienung eingerichtet.

Billige Preise.

J.A.Egger, Thalst.g. 🔋 bekannt in weitesten Kreisen durch grosse Leistungsfähigkeit des Bellfedern-Reinigungs-Geschäfts

Versende Bettfedern franko pr. 1/2 Ko. —60/1.—, gute Sorte: 1.30, 1.70. Für zanz sollde Betten 2. — Spp. 2.50, 2.80 3.20 bis 5.— Halbfaum: 1.80, 2.30. Rei S.50. C. C. Seszera Abnoher

empfehle als Spe-Damenloden cialität in 20 Farben. Muster gratis.

Hermann Scherrer, Kamelhof, St. Gallen.

Ueppigstes Wachstum

prachtvollen Blütenschmuck bei Topf- und Kübelpflanzen

erzielt man durch Anwendung von

Prof. Dr. Paul Wagners

Blumen-Dünger (Marke W. B.).

(Marke W. B.). [248]
Zu haben in Paketen von

1/2 kg å Fr. 1. 10 | durch Postnachnahme

1 kg å Fr. 2. 10 | zuzüglich Porto.

Bei grösseren Bezügen bedeutender Rabatt.

Wilh. Schauenberg, Zofingen. Prospekte und Gebrauchsanweisungen (Z 343 Q) gratis und franko.

meisten durch Erfästung entstehenden Erfrankungen können leicht verhütet werden, wenn sosort ein geeignetes gausmittel angewendet wird. Der Anter-Pain-Expeller hat sich in solchen Fällen als die

befte Ginreibung

erwiejen und vieltaufendfach bewährt. Erwird mitgleich gutem Ersolge bei Rheumatismus, Gicht, Ansluenza, als auch bei Kopfischnerzen, Midenschmerzen, Historich niv. gebraucht und beschollt in fab isdem Souls zu

beshalb in saft jedem Hause zur finden. Das Mittel ist zu 1 und 2 Frs. die Flasche in den meisten Apotheten zu haben. Da es minderwertige Nachahmungen giebt, so verlange man ausdrücklich

- Richters Unter-Bain-Expeller.